

■ HERZLICH WILLKOMMEN

Workshops

mit Fallbeispielen und praktischen Übungen

1: Depression und Trauer

S. Brokatzky, Priv.-Doz. Dr. R. W. Dahlbender

Unser multimodaler Therapieansatz zur Behandlung von Depressionen wird unter besonderer Fokussierung komplizierter Trauerreaktionen vorgestellt.

2: Angststörungen

Dr. C. Pohribneac, G. Svirig

Die Angststörungen sind bei Frauen die häufigste und bei Männern die zweithäufigste Form psychischer Störungen. Wir stellen das in unserer Klinik angebotene integrative psychodynamische und verhaltenstherapeutische Programm vor.

3: Behandlung von Somatoformen Störungen und chronischen Schmerzen

S. Keppler, B. Kapitel, Prof. Dr. W. Seeling

Ziele und Ansätze unserer multimodalen Therapie werden unter besonderer Berücksichtigung von indikationsbezogener Psychotherapie und somatischer Therapie vorgestellt.

4: Persönlichkeitsstörungen

Prof. Dr. P. Buchheim, S. Obert

Wir informieren über unser störungsorientiertes diagnostisches und psychotherapeutisches Vorgehen bei Persönlichkeits-, insbesondere Borderline-Störungen.

5: Therapie von Traumafolgestörungen

Dr. S. Baur-Göldner, S. Antretter

Indikationsstellung, therapeutische Möglichkeiten und Grenzen werden im Rahmen eines realistischen Gesamtbehandlungsplans vorgestellt.

WORKSHOPS

Workshops

mit Fallbeispielen und praktischen Übungen

6: Somatische Therapien

Dr. J. Wagner

Vorgestellt werden indikations- und leistungsbezogene physikalisch-physiotherapeutische, sport- und bewegungstherapeutische sowie ergotherapeutische Diagnostik- und Behandlungsverfahren.

7: Innere Medizin in der Psychosomatik

Dr. F. Wielath

Information über die Differentialdiagnose innerer Erkrankungen, Abgrenzung von Somatoformen Störungen und Abwägung von Somatisierungen. Schaffung von Krankheitsverständnis.

8: Interkulturelle Psychosomatik

Dr. E. D. Cindik, N. Erkan, A. Erkan

Wir informieren über die sozio-kulturellen, diagnostischen und therapeutischen Besonderheiten unseres mehrsprachigen Behandlungsschwerpunkts für Migranten größtenteils türkischer Herkunft.


9: Kinder- und Jugendpsychosomatik, integrierte Familienpsychosomatik

S. Meiners, Dr. S. Baur-Göldner

Die Sektion Kinder- und Jugendpsychosomatik therapiert nach einem multimodalen milieuthera-
peutischen Modell unter enger Einbeziehung der
Sorgepersonen der behandelten Kinder und Ju-
gendlichen in enger Kooperation mit der psycho-
somatischen Behandlung von Müttern und Vätern
die mit Kindern in die Klinik eingewiesen werden

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit kollegialen Grüßen



PD Dr. med. Reiner W. Dahlbender
Ärztlicher Direktor

■ ANFAHRT

Ganz bequem mit dem Zug

Bad Saulgau liegt an der Eisenbahnlinie 776, Herbertingen-Aulendorf und hat über Aulendorf Anschluss nach Friedrichshafen/Österreich/Schweiz sowie Ulm (IC)/Stuttgart/München und über Herbertingen nach Tübingen/Stuttgart.

Flexibel mit dem Auto

Aus Ulm über die B 311/32 oder die B 30/L 283.
Aus Stuttgart über die B 313/B 32 oder A 8, B 30, L 283.
Aus Freiburg über die B 31, B 311, B 32.
Aus Memmingen über die A 7, B 312, L 283.
Aus Lindau/Friedrichshafen über die B 30/32.
Aus Meersburg über die L200/L283.

In Bad Saulgau folgen Sie bitte der Beschilderung „Kurgebiet“.

■ FORTBILDUNGSPUNKTE

Die Zertifizierung der einzelnen Workshops ist bei der Landesärztekammer beantragt.

Gemäß der jeweils gültigen Fortbildungsordnung erkennen die Kammern die von uns zertifizierten psychotherapie relevanten Fortbildungsveranstaltungen gegenseitig an.

Mehrfachzertifizierungen einer Veranstaltung innerhalb von Baden-Württemberg sind damit entbehrlich.